Erwerb eines weiteren Windparks

[13.10.2016] Die Stadtwerke-Beteiligungsgesellschaft Trianel Erneuerbare Energien (TEE) hat jetzt einen weiteren Windpark mit einer Leistung von 33 Megawatt im brandenburgischen Königs Wusterhausen erworben.

Die Beteiligungsgesellschaft Trianel Erneuerbare Energien (TEE) hat jetzt den Kaufvertrag für den Windpark Uckley Nord im brandenburgischen Königs Wusterhausen mit dem Projektierer ABO Wind unterzeichnet. Damit übernimmt TEE ihren bislang größten Onshore-Windpark ins Stadtwerke-Portfolio. TEE-Geschäftsführer Markus Hakes sagt: "Wir haben ein weiteres sehr werthaltiges Projekt für unser gemeinschaftliches Portfolio gewinnen können. Bis Ende dieses Jahres werden wir bereits mehr als die Hälfte unserer angestrebten Zielmarke von 275 Megawatt erreicht haben." Der Windpark besteht aus zehn Anlagen mit einer Gesamtleistung von 33 Megawatt (MW) und lässt das gemeinsame Portfolio von Stadtwerken und Trianel auf knapp 110 MW an Wind- und Photovoltaikleistung ansteigen. Baubeginn des Windparks war im Januar 2016. Die Anlagen des Typs Nordex N131/3300 mit einer Nabenhöhe von 134 Metern wurden auf Waldflächen des Bundesforstes an der Bundesautobahn 10 errichtet. Mit einem Rotordurchmesser von 131 Metern produziert das Windcluster rund 87 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr. Der Windstrom wird über ein eigens errichtetes Umspannwerk in der Nähe der Windkraftanlagen in das 110-kV-Hochspannungsnetz eingespeist und versorgt damit jährlich rund 30.000 Haushalte. Weitere Windprojekte von TEE seien aktuell in Rheinland-Pfalz, Bayern und Hessen mit einem Gesamtvolumen von rund 56 MW in Betrieb oder in Bau.

(me)

Stichwörter: Windenergie, Trianel, Brandenburg, König Wusterhausen, TEE, Windpark Uckley Nord